

Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Plenums vom 03.02.2017

Betreff: Bildung einer Arbeitsgruppe ÖPNV-Zweckverband mit dem Landkreis Landshut

Referent: Dipl.-Betriebswirt (FH) Rupert Aigner

Von den 45 Mitgliedern waren 37 anwesend.

In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

einstimmig
mit -- gegen -- Stimmen beschlossen:

Vom Bericht über die Bildung einer Arbeitsgruppe „ÖPNV-Zweckverband“ und deren Finanzierung wird zustimmend Kenntnis genommen.

Berechnung der Sitzverteilung Arbeitsgruppe ÖPNV-Zweckverband (4 Sitze)

CSU	$14 \times 4 : 44 = 1,27$	$1 + 0 = 1$
Grüne	$7 \times 4 : 44 = 0,64$	$0 + 1 = 1$
SPD	$5 \times 4 : 44 = 0,45$	$0 + ? = ?$ Losverfahren 2 aus 4
LM	$5 \times 4 : 44 = 0,45$	$0 + ? = ?$ Losverfahren 2 aus 4
AG 1 (ÖDP, FDP, BP, Napf)	$5 \times 4 : 44 = 0,45$	$0 + ? = ?$ Losverfahren 2 aus 4
FW	$5 \times 4 : 44 = 0,45$	$0 + ? = ?$ Losverfahren 2 aus 4
JL/BFL	$3 \times 4 : 44 = 0,27$	0

Auf Vorschlag des Referenten wurde der Leiter des Rechnungsprüfungsamtes, Herr Stefan Zimmermann, als neutraler Loszieher bestimmt. Zwischen den Fraktionen SPD, LM, AG 1 und FW war ein Losentscheid herbeizuführen.

Es ergab sich folgende Reihenfolge:

Los 1: AG 1

Los 2: SPD

Das Plenum benennt folgende 4 Vertreter sowie 4 Ersatzvertreter aus dem Stadtrat in die Arbeitsgruppe:

	<u>Mitglied</u>	<u>Vertretung</u>
CSU:	Rudolf Schnur	Dr. Thomas Haslinger
Grüne:	Prof. Dr. Frank Palme	Sigi Hagl
Los 1 AG 1:	Christine Ackermann	Norbert Hoffmann
Los 2 SPD:	Robert Gewies	Anja König

Landshut, den 03.02.2017

STADT LANDSHUT



Alexander Putz
Oberbürgermeister